

## Anregung des Jugendrates Nr. AJR/0004/2023 an die Bezirksvertretung Münster-West und den Rat

Der Jugendrat Münster – Hafenstr. 34 - 48153 Münster

*An den Herrn Oberbürgermeister, den Rat  
der Stadt Münster, den Verkehrsausschuss  
und die Bezirksvertretung Münster-West*



**Der Jugendrat Münster**  
[Jugendrat@stadt-muenster.de](mailto:Jugendrat@stadt-muenster.de)  
0251/492-5632

Postanschrift:  
Jugendinformations- und -bildungszentrum  
(JiP)  
Jugendrat der Stadt Münster  
Hafenstraße 34  
48153 Münster

Freitag, 20. Oktober 2023

### Ausbau des Bahnhofpunktes Münster-Albachten

Der Jugendrat der Stadt Münster regt gemäß §6a der Hauptsatzung des Rates der Stadt Münster an,

1. den Bahnhofpunkt Münster-Albachten zu einem Bahnhof auszubauen.
2. den Bahnhofpunkt Münster-Albachten besser in den Personennahverkehr zu integrieren

#### Begründung:

Aktuell kommt es bereits auf der Strecke Münster (Westf) Hbf – Essen Hbf zu Engpässen seitens der Schieneninfrastruktur. Aufgrund dessen, kann die Regionalbahn RE 42 nicht im 30 Minuten Takt in Münster Albachten halten, da es aufgrund der fast zeitgleich verkehrenden Fernverkehrsverbindungen zu Fahrplanüberschneidungen kommen würde. Hinzu kommt, dass das „S-Bahn Projekt Münsterland“ die Einführung der Linie RRX 7 vorsieht, welche ebenfalls ohne Halt durch Münster-Albachten verkehren wird und somit eine zusätzliche Auslastung der Schieneninfrastruktur mit sich bringt. Dies könnte zu weniger Halten der Linie RE 42 (in Zukunft S2) führen. Außerdem wird in den nächsten Jahren das Verkehrsangebot an Fernverkehrszügen, wie des ICE-Sprinter, der Münster an die Metropolen Hamburg und Köln anbindet und über Münster Albachten verkehrt, in Zukunft wahrscheinlich ausgebaut werden. Hinzu kommt der Güterzugverkehr als auch Personenverkehr, welcher zunehmen wird, was die Schieneninfrastruktur weiter belasten und zum kompletten Ausfall des Haltepunktes Münster-Albachten zu den Hauptverkehrszeiten führen wird. Auch die Deutsche Bahn hat das Problem der hohen Netzauslastung erkannt, welche unter anderem aufgrund der hohen Schließzeiten des Bahnübergangs in Münster Mecklenbeck entschieden hat, den Bahnübergang durch eine Unterführung zu ersetzen.

All diese Probleme könnten durch den Ausbau des Haltepunkts Albachten (EABT) zu einem Bahnhof gelöst werden. Dadurch könnten Personennahverkehrszüge in Albachten halten, ohne die Hauptverkehrsstrecke für andere Züge zu blockieren, und es wäre die Möglichkeit einer Überholung gegeben, welche den Haltepunkt Münster Albachten zukunftsfähig machen würde. Zudem strebt die DB-Netz AG eine Bahnsteigzielhöhe von 76 cm für den Haltepunkt Albachten an. Somit würde ein ausgebauter Bahnhof einen barrierefreien Einstieg ermöglichen und damit das Bahnfahren für Menschen mit Behinderungen erleichtern, die aktuell am Bahnhaltepunkt stehen gelassen werden, wie ein neuerlicher Vorfall zeigt, wo ein schwerbehindertes Kind mit seinem Betreuer nicht in den Zug einsteigen durften.

Der Ausbau und die damit verbundene Kapazitätserhöhung der Schieneninfrastruktur sowie die Möglichkeit eines 30 Minuten Taktes in Albachten würden die Bahn attraktiver machen und zu höheren Fahrgastzahlen führen. Dies wiederum würde dazu beitragen, dass weniger Menschen mit dem Bus oder dem Auto in die Innenstadt fahren, was angesichts der geplanten neuen Baugebiete und der Verbesserung der Verkehrsanbindung ein wichtiges Anliegen ist, da hierbei auch die Kapazitäten der Busse geschont werden. Für viele Schülerinnen und Schüler, die den öffentlichen Nahverkehr zur Schule nutzen, würde der Weg in die Innenstadt zudem vereinfacht und die Fahrzeit verkürzt.

Ein neuer Bahnhof und ein 30 Minuten Takt würden dem Stadtteil Albachten deutlich zugutekommen, indem sie die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr verbessern und die Attraktivität des Wohnens in Albachten steigern. All dies würde zu einer stärkeren Nutzung der Schiene beitragen. Außerdem käme es zu einer Reduzierung von CO<sup>2</sup>-Emissionen, was dem Erreichen von Klimapolitischen Zielen zugutekäme.

Gez.

Jerome Brungert

*Jugendratsmitglied im Jugendrat der Stadt Münster*

Roman Saalfeld

*Jugendratsmitglied im Jugendrat der Stadt Münster*